

Erlebnisreicher Spielmorgen am Stapferschulhaus

13. Mai 2026

Traditionell findet am Mittwoch vor Auffahrt im Stapfer der Sport- oder Spieltag statt. Auch in diesem Jahr machte der Regen gnädigerweise eine Pause und so konnten wir am Mittwoch, 13.05.2026 drei tolle Spielprogramme für die Kinder anbieten.

Wohl kein anderer Sport bewegt Primarschüler:innen so sehr wie Fussball: Die einen lieben ihn, die anderen wollen nichts davon wissen. Die einen spielen die ganze Pause und streiten sich die Hälfte der nächsten Lektion darüber, wer gewonnen oder gefoult hat, die anderen würden das Wort „Fussball“ am liebsten aus dem Wörterbuch streichen.

Eines war uns auf jeden Fall klar: Wenn am Spielmorgen ein Fussballturnier angeboten wird, dann ist der Ansturm gross.

So war es denn auch. Zwölf Mannschaften mit je sieben Spieler:innen haben sich in einem spannenden Fussballturnier gemessen. Dabei spielten Klein und Gross zusammen und mussten sich nicht nur an die ungewohnte Mannschaftszusammensetzung gewöhnen, sondern auch an ein paar Spezialregeln. Tore von Kindern aus den 1.-3. Klassen zählten nämlich doppelt. Gleichzeitig durften Kinder aus der 4.-6. Klasse pro Match maximal ein Tor schiessen. Es galt also, abzuspielen und gemeinsam den Sieg zu holen - eine Herausforderung für einige geübte Super-Stürmer:innen.

Während im Stapfer fleissig gedribbelt wurde, konnte man in der ganzen Stadt Brugg ebenfalls Schülerinnen und Schüler aus dem Stapfer Schulhaus antreffen. In altersgemischten Gruppen waren sie mit dem Fotoapparat unterwegs. Sie sollten Gegenstände und Orte wiederfinden, von denen sie Bilder erhalten hatten. Wenn es ihnen gelang, mussten sie mit dem Einweg-Fotoapparat ein Gruppenfoto machen. Hin und wieder gab es dazu noch witzige Spezial-Challenges. Wir sind schon gespannt auf die entwickelten Bilder. Hoffentlich haben sich bis zur Lieferung die rauchenden Füsse aller Kinder wieder erholt.

Die letzte Gruppe von Stapfer Schüler:innen konnte man schliesslich im Wald antreffen. Sie befanden sich auf aussergewöhnlicher Mission: das Ziel war es, einen grossen, gut geschützten Schatz zu rauben. In fünf grossen Räuberbanden versuchten die Kinder zunächst, am schnellsten den Code für das Schloss an der Schatztruhe herauszufinden. Dazu mussten sie sich Hinweise erkaufen und Rätsel lösen - nicht ganz einfach, wenn die gegnerischen Räuber und einige Bösewichte einem ständig die gesammelten Karton-Taler abnehmen wollen.

Leider gelang es keiner Gruppe, den gesamten Zahlencode herauszufinden. Aber zusammen sind wir stärker - als die Räubertruppen ihre Hinweise zusammenlegten, waren sie trotzdem bestens vorbereitet, um den Schatz endlich zu rauben. Er war allerdings gut versteckt und bewacht und es brauchte einiges Geschick, um ihn zu finden und sich dabei nicht von den Wachen erwischen zu lassen. Für die erfolgreiche Flucht mit dem Schatz belohnten sich die Räuberkinde schliesslich mit Schokogold.

